

Verbunddorfentwicklung: Startschuss ist gefallen

Am 21. August 2019 fand die 1. Bürgerversammlung im Rahmen der Verbunddorfentwicklung der Süntelund Hohensteindörfer auf dem Saal von Bernd Eickmeyer statt. Der Saal war bis auf den letzten Platz besetzt, wobei nahezu ein Drittel der Teilnehmer aus

Zersen kam. Heiko Wiebusch von der Stadtverwaltung sowie die Planer Peter Flaßpöhler und Andreas Ackermann

stellten die Themen und den Ablaufplan für dieses für die Dörfer wichtige Zukunftsprojekt

Dörfer wichtige Zukunftsprojekt vor.

Heiko Wiebusch betonte, dass die Qualität der Dorfentwicklung von den Ideen der Einwohnerinnen und Einwohner abhängig ist. In einem Arbeitskreis und in Bürgerversammlungen werden Themen wie z.B. Wohnen und Wohnumfeld, öffentlicher Freiraum, Freizeit und Tourismus behandelt. Die Maßnahmen müssen letztlich bis zum Juni 2020 in konkrete Anträge und Pläne umgesetzt werden.

Die Entscheidung über deren Durchführung fällt das Landesamt für regionale Entwicklung in der 2. Hälfte des Jahres 2020 nach einem bestehenden Kriterienkatalog. Erst wenn diese Bewilligung vorliegt, können auch private Förderanträge für Gebäude und deren Außenanlagen, die vor 1945 errichtet wurden, gestellt werden.

Nach der 1. Bürgerversammlung folgten öffentliche Ortsbegehungen unter der Moderation der beiden Planer. Am 4. September fand die Begehung in Zersen unter Teilnahme von über

30 Einwohnerinnen und Einwohnern statt. Thema war die Ermittlung von Ideen und Maßnahmen im öffentlichen Raum.

Als Schwerpunkte bildeten sich die Nachnutzung des alten Feuerwehrhauses, ein öffentlicher Bachzugang, der alte

Ortskern Zwischen den Brücken, die Park- und Verkehrssituation bei der Zufahrt zum Kindergarten, die Stromversorgung am Bolzplatz, aber auch alternative Wohnformen im Alter heraus.

Die Ergebnisse aller Ortsbegehungen werden von den Planern in einer ersten Sitzung des Arbeitskreises am 23. Oktober vorgestellt.

Die 2. Bürgerversammlung findet am 12.2.2020 statt.

Dieter Claus

Schnelles Internet - Breitbandausbau in Zersen

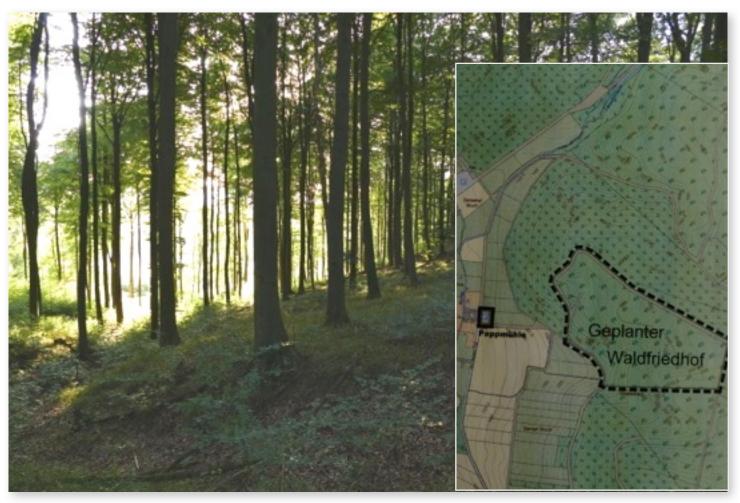
In Zersen ist der Glasfaser-Ausbau im Plan. Zurzeit läuft der Tiefbau für die Haupttrasse, auch Backbone, genannt. Von dieser Trasse zweigen die Glasfaser-Kabel in die Gebäude ab. htp plant, sämtliche Haushalte, die einen Vertrag abgeschlossen haben, noch im 4. Quartal dieses Jahres freizuschalten. Weihnachten kann dann mit hohen Bandbreiten gesurft und gestreamt werden. Die Begeisterung für den Ausbau war



von Anfang an groß. Daher war es auch kein Wunder, dass Zersen mit einer Abschlussquote von über 70 Prozent mit zu den erfolgreichsten Orten im Landkreis gehört.

Kathrin Mackensen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit htp GmbH

Ein Begräbniswald im Süntel



Blick vom Begräbniswald ins Pappmühltal

Es hat sich sicherlich schon herumgesprochen, dass die Süntelwaldgenossenschaft Bensen beabsichtigt, nahe der Pappmühle einen Begräbniswald einzurichten. In den vergangenen Wochen bin ich immer wieder

In den vergangenen Wochen bin ich immer wieder gefragt worden wann denn diese Ruhestätte, einen endgültigen Namen gibt es noch nicht, eröffnet wird.

Hierzu gibt es folgenden Sachstand:

Die Süntelwaldgenossenschaft hat den notwendigen Bauantrag eingereicht. Das ca. 8,0 ha große Waldstück liegt im Landschaftsschutzgebiet und im baulichen Außenbereich. Werden hier Maßnahmen geplant, müssen selbstverständlich einige

Genehmigungsverfahren durchlaufen werden. Aufgrund umfangreicher Vorgespräche kann hier aber hoffentlich mit einem positiven Bescheid gerechnet werden.

Erst wenn der genehmigte Bauantrag vorliegt, kann die Forstgenossenschaft mit den notwendigen Arbeiten beginnen.

Gegenüber der Pappmühle wird ein kleiner Parkplatz angelegt.

Im – und um den Begräbniswald müssen Maßnahmen zu Verkehrssicherung getroffen werden.

Hier geht es um die Beseitigung von gefährlichen Bäumen und Ästen sowie den Bau eines Zaunes um den kleinen Steinbruch.

Weiterhin ist in diesem Steinbruch die Anlage einer Gedächtnisstätte angedacht.

Zur Begehbarkeit der Fläche muss ein gut durchdachtes Fußwegenetz angelegt werden.

Hier sind sicherlich nur einige der notwendigen Arbeiten genannt, hinzu kommt auch ein nicht unerheblicher Anteil an organisatorischen Vorbereitungen wie die Bereitstellung von Personal, zukünftige Pflegemaßnahmen, Kosten etc.

Die Süntelwaldgenossenschaft hofft, spätestens im nächsten Jahr beginnen zu können.

Möge dieser Wald den Verstorbenen unter den alten Buchen und Eichen eine würdevolle Ruhestätte und den Angehörigen einen Ort der Besinnlichkeit und zum stillen Gedenken geben.

Frank Neuber

Dorfverschönerung mal ganz anders!



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse Hameln- Weserbergland haben sich wieder für soziale Einrichtungen, Organisationen und Vereine in der Region engagiert.

Mit viel Spaß und Schwung hat das Helferteam (v. l. n. r. Maja Röwer, Nadine Waltemathe, Claudia Wehner, Astrid Bartling, Kirsten Claus) das Geländer am Bachlauf in Zersen geschliffen und gestrichen und somit zu neuem Glanz verholfen. Der Tag hat jedoch nicht ganz ausgereicht, um das Werk zu vollenden. Alexandra Elsner hat hier unterstützend eingegriffen und zur Komplettierung beigetragen. Dank an alle Betreiligten.

Hans- Jürgen Scheer

Gemeinsam Gutes tun – Weihnachtsmarkt 2019

Traditionell wird der Erlös des Weihnachtsmarktes einem guten Zweck zugeführt. Das Weihnachtsmarktteam hat beschlossen, den diesjährigen Überschuss dem Hospizverein Rinteln e.V. zur Verfügung zu



stellen. Der Verein hat sich und seine Aufgaben am 27.9. im Gasthaus Eickmeyer vorgestellt.

Im Kern werden Kinder und Erwachsene, die mit den Themen Tot, Trauer und Sterben in Berührung kommen, begleitet. Die Herausforderungen werden durch viele ehrenamtliche Helfer unterstützt und getragen. Beispielhaft sei hier genannt, das momentan 12 Kinder im Alter von 5 – 12 Jahren in ihrer Trauer, durch den Verlust eines Angehörigen, professionell begleitet werden. Um die Trauer zu kanalisieren nutzt der Verein unterschiedliche Instrumente. So ist geplant, die Spende des Zerser Weihnachtsmarktes u. a. für die Anschaffung eines Punchingballs, eines Boxsacks, diverser Bücher und andere Sportgeräte zu verwenden. Wir alle können durch den Besuch des Weihnachtsmarktes helfen, diese wichtige Aufgabe sinnvoll zu unterstützen.

Frei nach dem Motto – Zersen alles im Grünen.

Hans- Jürgen Scheer

Wer kann sich noch erinnern?

Lösung:

Wir sehen hier einen Ponywagen, der für den Erntefest-Umzug geschmückt wurde. Vorne sitzt Hartwig Meier mit den Zügeln



in der Hand. Hinten im Wagen sitzen Eleonore, Elvira und Heinrich Meier, bei dem Jungen im Hintergrund vermuten wir, dass es sich hierbei um Berthold Schimanke handelt.

Dieses Foto muss in den frühen sechziger Jahren entstanden sein.

Bis Ende der siebziger Jahre fand jedes Jahr im Herbst ein Erntefest statt. Dies war ein großes Ereignis für das Dorf, dass im Ortskern früher ca. 15 Bauernhöfe aufweisen konnte. Die schwere Feldarbeit war geschafft und die Feldfrüchte eingebracht, das war allemal ein Grund zu feiern. Nach dem Umzug wurde kräftig auf Eickmeyers Saal gefeiert und getanzt bis in die Nacht.

Martha Scheer



Was ist das für ein Haus, und wo stand es?

unser neues Bürgerchen

Auch dieses Mal haben wir Zuwachs in Zersen zu vermelden.

Die kleine Jannike Rinne wurde am 21. August 2019 geboren.

Ihr Gewicht betrug 3530 Gramm und die Größe 52 cm.



Einladung 40 Jahre TV Hohenstein

Der TV Hohenstein feiert am 26.10.2019 sein 40 jähriges Bestehen. Der Startschuss fällt um 16.00 Uhr im Saal des Gasthauses Eickmeyer. Feiern Sie diesen besonderen Tag gemeinsam mit uns in angenehmer Atmosphäre und familienfreundlichen Preisen.

Hans- Jürgen Scheer

Spenden

Für die Zukunft des Hohensteiners haben sich weitere Zersener engagiert. Das Redaktionsteam bedankt sich auch im Namen der Dorfgemeinschaft bei den Spendern: Karin Neuschulz und Werner Althoff.

Sponsoring

Der Druck des Hohensteiners wird von unserem Architekten Steffen Kickhöfel unterstützt. Dafür bedanken wir uns im Namen der Dorfgemeinschaft.

	kommende Termine:				
	23.10.2019	19.00 Uhr	Arbeitskreis 1 Dorfentwicklung Ergebnis der Ortsbegehung	Gasthaus Eickmeyer	
I	26.10.2019	16.00 Uhr	40 Jahre TV Hohenstein	Gasthaus Eickmeyer	
ſ	06.11.2019	19.00 Uhr	Arbeitskreis 2 Dorfentwicklung	Gasthaus Eickmeyer	
I			Wohnen, Wohnumfeld, öffentlicher Freiraum		
Ш	25.11.2019	19.00 Uhr	Arbeitskreis 3 Dorfentwicklung	Gasthaus Eickmeyer	
Ш			Natur, Klimaschutz, Energie, Freizeit, Kultur, Dorfgemeinschaft		
П	28.11.2019	17.00 Uhr	Entzünden des Weihnachtsbaums	Hof Kneippstr. 6	
I	01.12.2019	14.00 Uhr	Adventsfeier des Ortsrates	Gasthaus Eickmeyer	
I	14.12.2019	14.00 Uhr	Weihnachtsmarkt	Hof Kneippstr. 6	
Ш	22.01.2020	19.00 Uhr	Arbeitskreis 4 Dorfentwicklung	Gasthaus Eickmeyer	
I			Daseinsvorsorge, Infrastruktur, Gesundheit, Arbeit, Gewerbe		
ı	12.02.2020	19.00 Uhr	Bürgerversammlung Dorfentwicklung	Gasthaus Eickmeyer	
ı	26.02.2020	19.00 Uhr	Arbeitskreis 5 Dorfentwicklung	Gasthaus Eickmeyer	
	Leitbild, Maßnahmen, Leuchtturmprojekte				
	29.02.2020	19.30 Uhr	GV der Feuerwehr	Gasthaus Eickmeyer	
	15.03.2020	10.00 Uhr	GV des Turnvereins	Gasthaus Eickmeyer	

Impressum Redaktion: Hans-Jürgen und Martha Scheer, Frank Neuber, Thomas Müller